

III. Nachrichten aus der Gesellschaft.

Aus dem Protokolle der **204. Hauptversammlung in Bautzen**
am 14. Juni 1905 (s. S. 268 ff.).

Die Versammlung wurde $\frac{1}{4}$ 1 Uhr mittags in dem großen Bürger- saale von dem Gesellschaftspräsidenten, Herrn Kgl. Kammerherrn von Wiedebach und Kostitz-Zänkendorf, eröffnet. Zunächst gedachte derselbe gebührend des hochseligen Königs Georg von Sachsen, sodann sprach er seinen Dank an die Stadt Bautzen für die Einladung und den lebenswürdigen Empfang aus, worauf der Herr Oberbürgermeister Dr. Kaeubler im Namen der Stadt Bautzen antwortete. — An Mitgliedern sind verstorben: der Geheime Regierungsrat und Direktor der Communalständischen Bank in Görlitz Bethe, rector emer. Schubert, ehemals in Bautzen, Rechtsanwalt Dreyer in Görlitz, Geheimer Schulrat Grölllich in Dresden. — Der Gesellschaftssekretär Professor Dr. Zecht sprach über Schiller in seinen Beziehungen zu der Oberlausitz, der Bibliothekar Oberlehrer Schmidt über den vor 100 Jahren geborenen Oberlausitzer Bildhauer Rietschel, der Direktor der Communalständischen Bank und Landyndikus der Preussischen Oberlausitz Rietsch über seinen verstorbenen Amtsvorgänger Geheimrat Bethe. — Als Ehrenmitglieder der Gesellschaft werden sodann proklamiert die Herren: Dr. Walther von Boetticher in Bautzen, das treue Ausschußmitglied und der erfolgreiche oberlausitzische Geschichtsforscher, und Herr Professor Dr. Puzler in Görlitz, der langjährige Repräsentant und Vizepräsident der Gesellschaft. — Als neue Mitglieder werden einstimmig aufgenommen: Herr Freiherr Grote auf Ober-Lichtenau bei Pulsnitz, Herr Landgerichtspräsident Dr. Hagemann in Bautzen, Herr Realgymnasialdirektor Dr. Kersten in Görlitz, Herr Pfarrer Zieschang in Göda. — Der Sekretär verkündet darauf, daß noch in diesem Jahre eine Fortsetzung des codex diplomaticus Lusatae superioris erscheinen wird. — Durch Zuzug erfolgt dann die Wahl des langjährigen Bibliothekars Herrn Professor Dr. Wehld als Vizepräsident. — Die Stellung einer Preisaufgabe wird verschoben. — Darauf hält Herr Stadtarchivar Professor Dr. Arras einen eingehenden und fesselnden Vortrag über das Bautzener Ratsarchiv, wobei er alte bedeutende Schätze dieses reichen Archivs vorlegt. — Endlich spricht Herr Professor Dr. Zecht „Ueber Beziehungen der alten Hauptstadt Budissin zu den anderen fünf Städten“¹⁾; eine Erklärung der prächtigen zwei Bilder des Bürger- saales (das eine stellt den Sturm der Hussiten auf Bautzen im Jahre 1429, das andere die Belehnung der bayerischen Markgrafen Ludwig und Otto mit der Mark Brandenburg durch Kaiser Karl IV. in Bautzen 1350 dar) schließt sich an. — Nach der Sitzung fand eine gemeinsame Mahlzeit auf Kosten der Gesellschaft statt, zu der von der Stadt Bautzen eine Tischkarte gestiftet war.

Aus dem Protokolle der **205. Hauptversammlung in Görlitz**
am 16. Oktober 1905.

Die Versammlung wurde um 12 Uhr von dem Präsidenten der Gesellschaft eröffnet. Zunächst verlas der Sekretär den Jahresbericht, sodann hielt der Präsident einen eingehenden Vortrag über das Gesellschaftshaus, in dem er nach einem

¹⁾ Der Vortrag ist gedruckt in den Bautzener Nachrichten, Unterhaltungsbeilage 1905 Nr. 50 und 51.